

Lokal & Regional

Hygieneartikel an die Tafel gespendet

Gemeinsame Initiative der SPD-Ortsvereine Burbach und Klarenthal-Krughütte

Burbach / Klarenthal. Die beiden SPD-Ortsvereine Burbach und Klarenthal-Krughütte haben die zuvor von ihren Mitgliedern gespendeten Damenhygiene-Artikel übergeben. Hintergrund dieser Spendenübergabe ist, dass obwohl es zahlreiche Organisationen und Firmen gibt, die der Tafel in Burbach regelmäßig spenden, es grundsätzlich an Damenhygieneartikeln fehlt.

Unter den täglichen Besuchern sind junge Frauen und Mädchen mit den unterschiedlichsten Hintergründen. Leider kann sich nicht jede die Monatshygiene leisten. Das ist schlimm, denn was für die einen als Selbstverständlichkeit angesehen

wird, ist für die anderen ein riesiger finanzieller Aspekt.

Diese jungen Frauen und Mädchen wollten die beiden SPD-Ortsvereine unterstützen. „Wir haben monatelang in unseren eigenen Reihen Damenhygieneartikel gesammelt und die Problematik thematisiert, so Nicolas Debusman, Organisator und Ideengeber dieser Aktion. Gemeinsam mit dem Ortsverein Burbach konnten zahlreiche Damenhygieneartikel gesammelt und gekauft werden.

„Unsere Mitglieder spendeten sofort Geld und baten mich, für dieses Geld notwendige Hygieneartikel zu kaufen“, so die Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Burbach, Isabel Behrens-Fries.

Eine besondere Herausforderung der Tafeln ist die derzeitige anhaltende Corona-Pandemie. Hygienekonzepte, fehlende Helferinnen und Helfer und ein starker Anstieg an Berechtigten stellen die Burbacher Tafel vor zusätzliche Problemen, die allerdings alle soweit wie möglich gelöst werden konnten.

„Ziel ist es, die Aktion der Damenhygieneartikel mehrmals im Jahr durchzuführen, um somit einen kleinen Beitrag leisten zu können, dass junge Frauen und Mädchen kostenfreie Hygieneartikel erhalten“, so Marco Rupprecht, Vorsitzender der SPD Klarenthal-Krughütte.

red./tt